

„Demo Days“ in Büllingen



Blickfang auf 12 beziehungsweise 16 Achsen.

Zur „Bauma“ war diesmal nicht allein München eine Reise wert, sondern ebenso Belgien. Parallel zur größten Fachmesse der Welt lud Faymonville in den Gewerbepark nach Büllingen, wo das Unternehmen vom 15. - 27. April bei hauseigenen Demo Days neue Technologien „in Aktion“ zeigte.

Die Idee hinter dem fast 2-wöchigen Event: Kunden sollten den Besuch in München mit einem Kurzbesuch bei Faymonville kombinieren können, um sich hautnah vor Ort von der Prozess- und Technologiekompetenz des Unternehmens einen Eindruck zu verschaffen.

Ein Konzept, das aufging. Blickfang war der Powermax G-SL-6 APMC 12x6, ein Fahrzeugkonzept, das auf der Faymonville-Modulmax-Palette basiert.

Der Powermax kann in den Modi „Anhängler“, „Hilfsantrieb“ oder „Selbstfahrer“ betrieben werden, wobei das Hauptaugenmerk eindeutig auf dem Modus Hilfsantrieb liegt. Dieser „Assist Mode“ sorgt beim Anfahren oder beim Durchfahren von Steigungen

gen für zusätzliche Zugkraft und ermöglicht somit eine Reduzierung der erforderlichen Zugmaschinen bei Schwertransporten über 200 t Gesamtzuggewicht.

Bei den Demo Days konnten Kunden gleich zwei Neuheiten entdecken. Während der APMC bis dato ausschließlich zum Modulmax S-ST-kompatibel war, gibt es das Modell nun ebenfalls als Baustein in der Modulmax G-SL-Plattform. „Mit dieser Weiterentwicklung kommt Faymonville dem weltweiten Interesse nach einem G-SL-kompatiblen APMC nach“, so Guy Fickers.

Eine Interoperabilität, die zugleich eine technische Verbesserung mit sich bringt. „Neu ist

gleichfalls die Ausweitung der Antriebskraft auf drei statt zuvor zwei angetriebene Achslinien“, fügt der technische Direktor an. Und das beim Vier- wie beim Sechs-Achs-APMC (beide Linien S-ST und G-SL). „Der APMC, nunmehr zudem mit hydraulisch heb- und senkbarem Powerpack, kann somit also fünfzig Prozent mehr Zugkraft drauf packen“, nennt Gilbert Brüls, Leiter der Entwicklung, eine weitere Errungenschaft.

Neben dieser Neuerung boten die Demo Days auch die Chance, vor Ort die gesamte Faymonville-Produktpalette in Augenschein

zu nehmen. Aufschlussreich und spannend war auch ein Gang durch die Produktionshallen, bei dem man sich über die Qualität der Produktion in Büllingen überzeugen konnte.

Im Büllinger Werk nehmen dank eines ausgefeilten Know-how heute selbst ausgefallenste Kundenwünsche im Schwerlastbereich konkrete Gestalt an. Eine Entwicklung, die auch anhaltend Interesse weckt bei Lehr- und Arbeitskräften in der Region. Faymonville bietet auf dem Arbeitsmarkt jedenfalls höchst attraktive Perspektiven. **STM**



Bei den Demo Days erhielten die Kunden einen Einblick auf das APMC-Selbstfahrer-Programm und die Produktpalette von Faymonville.